

licher beobachtet wurden, und zugleich die Erweiterung der Chemie keine Zeit mehr zu Nachhohlungen aus diesen Theilen der Physik übrig ließ. Der größere Theil jener Jünglinge, die einen Gewerbszweig erwählt haben, zu dessen vortheilhafterer Betreibung gründliche und ausgebreitete Kenntnisse in der Chemie eine unerläßliche Bedingung sind, als: Pharmaceuten, Technologen und rationelle Landwirthe, pflegen sehr zweckmäßig die größere Zahl ihrer früheren Bildungsjahre der vorläufigen Aneignung empirischer Kenntnisse und practischer Fertigkeiten in ihrem Fache zu widmen, und haben daher selten weder Zeit noch Gelegenheit gehabt, einen öffentlichen Unterricht über Physik zu benutzen, an dessen Genuße auch noch ein Theil derselben durch die eingeführten Formen und durch den Vortrag in lateinischer Sprache gehindert wird. Allein selbst jener Theil der Zuhörer, welcher, wie die Mediciner und angehenden Geschäftsmänner, in dem vorgeschriebenen Verlaufe ihrer philosophischen Studien Physik gehört haben, sind in jenen Lehren, welche eben zur Vorbereitung für die Chemie vorzüglich dienen sollen, nicht durchgängig so bewandert, als es zu wünschen wäre; weßwegen die Vielsältigkeit der Gegenstände, denen sie sich zugleich widmen mußten, die kurze Zeit, welche den Lehrern, die noch bedeutende Theile der angewandten Mathematik, als: die Mechanik sammt ihrer Anwendung auf den Bau des Himmels, oder die Astronomie u. s. w. in dem Lehrcurse der Physik vorzutra-